

Niederschrift

der öffentlichen Sitzung des Seniorenbeirats
am 15.10.2014 im Neuen Rathaus

Beginn: 9.30 Uhr

Ende: 10.45 Uhr

TeilnehmerInnen vom Seniorenbeirat:

Heinz Fieroh
Hans Janzen
Helga Meisner
Waltraut Hering
Luzie Andresen
Dorothea Jahner
Helga Ralfs
Bernd Grothkopp
Ulf Heeschen

nicht anwesend waren:

Günter Schöbel
Oktay Kasar
Holger Hammerich
Dieter Sell

von der Stadtverwaltung:

Frau Wietzke/Seniorenbüro

weitere Gäste:

Herr Florian/Behindertenbeauftragter
Herr Ahrens/BfB
1 Redakteurin HC
2 weitere Gäste

- Zu TOP 1: Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
Herr Fieroh eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Er stellt fest, dass die Einladung zu dieser Sitzung form- und fristgerecht eingegangen und der Seniorenbeirat mit 9 Mitgliedern beschlussfähig ist.
- Zu TOP 2: Genehmigung der Tagesordnung
Die Tagesordnung wird einstimmig genehmigt.
- Zu TOP 3: Beschlussfassung über die Niederschrift der Sitzung am 17.09.2014
Die Niederschrift wird einstimmig genehmigt.
- Zu TOP 4: Anfragen von Seniorinnen und Senioren
keine Anfragen
- Zu TOP 5: Weiterentwicklung der Altenplanung – Strategische Ziele für die aktuelle Kommunalwahlperiode (Mitteilungsvorlage Nr. 0122/2013/MV)
Herr Fieroh berichtet kurz über die Inhalte der zwei durchgeführten Workshops. Die Mitteilungsvorlage nimmt der Seniorenbeirat zur Kenntnis.

Zu TOP 6: Nutzung des ehemaligen Gemeindehauses St. Bartholomäus der kath. Kirche als Begegnungszentrum für den Stadtteil Faldera (Drucksache Nr. 0313/2013/DS)
Nach einer kurzen Diskussion stimmt der Seniorenbeirat einstimmig allen Antragspunkten (1a, b, c, d und 2) zu. Die Notwendigkeit der Einrichtung eines Begegnungszentrums für den Stadtteil Faldera wird noch einmal deutlich herausgestellt.

Zu TOP 7: Derzeitige Verkehrssituation in Neumünster durch vermehrte Baumaßnahmen auf den Straßen
Dieser Tagesordnungspunkt kann vom Seniorenbeirat nicht behandelt werden, da Frau Kaiser vom Fachdienst 60 als Berichterstatterin nicht zur Sitzung erschienen ist.

Zu TOP 8: Erstellung eines Konzeptes zur Gesamtgestaltung des ÖPNV in Neumünster - Durchführung einer Vorbereitungsveranstaltung für Senioren durch den Seniorenbeirat
Anfang des nächsten Jahres soll eine Vorbereitungsveranstaltung für Senioren durchgeführt werden. Zur Festlegung eines Termins und zur Planung der Veranstaltung wird ein Arbeitskreis initiiert. In diesem Arbeitskreis wirken mit: Herr Fieroh, Frau Andresen und Herr Heeschen vom Seniorenbeirat, Herr Florian als Behinderterbeauftragter. Herr Schulz von der Stadtverwaltung soll angefragt werden. Die Geschäftsstelle des Seniorenbeirats wird bis Anfang November einen Termin abstimmen.

Zu TOP 9: Regionale Fachtagung des Landesseniorenrates SH für die Region III in Neumünster
Neben Herrn Fieroh als Organisator und Gastgeber werden als Delegierte für den Seniorenbeirat Neumünster Frau Jahner und Herr Heeschen an der Fachtagung teilnehmen. Frau Jahner wird ferner mit Herrn Hammen das seniorKompetenzteam Neumünster bei der Fachtagung vorstellen.

Zu TOP 10: Berichterstattung aus den städtischen Ausschüssen und anderen Gremien

Frau Jahner berichtet aus dem Schulausschuss.

Herr Fieroh zeigt auf, dass der Sozial- und Gesundheitsausschuss eine Sondersitzung zum Thema „Armut in Neumünster“ hatte und die Inhalte sehr interessant waren.

Herr Grothkopp informiert, dass der Stadtteilbeirat Ruthenberg gemeinsam mit dem Sozial- und Gesundheitsausschuss eine Sitzung zur Thematik Unterbringung von Asylanten in Neumünster durchführen wird.

Zu TOP 11: Mitteilungen

des Vorsitzenden

Herr Fieroh weist darauf hin, dass die präventive Begehung mit der Polizei in den Stadtteilen Brachenfeld und Ruthenberg in dieser Woche begonnen hat. Herr Janzen ergänzt den Wortbeitrag.

Mitteilungen der Verwaltung

Frau Wietzke verteilt ein Ankündigungsblatt zum 8. Schl.-Holsteinischen Krebsinformationstag am 15.11.2014 in Kiel und die Broschüre „Wer hilft wem“ vom Unfall- opfer Hilfswerk.

Zur personellen Situation im Pflegestützpunkt erläutert sie, dass Frau Pahl als päd. Fachkraft mit 30 Wochenstunden zum 30.09.2014 ausgeschieden ist. Frau Hack und Herr Falck haben ab 01.10.2014 ihre Wochenstunden aufgestockt (mit 10 Wochenstunden verteilt auf beide Stellen). Die vakanten 20 Wochenstunden werden aufgrund der Wiederbesetzungssperre bei der Stadt von einem halben Jahr erst zum

01.04.2015 neu besetzt.

Abschließend lädt Frau Wietzke alle Beiratsmitglieder ganz herzlich zum Tag der offenen Tür im Pflegestützpunkt und Seniorenbüro am 28.10.2014 von 10.00 bis 16.00 Uhr ein.

Zu TOP 12:

Sonstiges

Herr Kühn von der Sparkasse Südholstein weist darauf hin, dass am Weltspartag (30./31. Oktober 2014) in der Hauptstelle der Sparkasse am Kuhberg die Sicherheitsberater für Senioren für Informationen als Ansprechpartner zur Verfügung stehen.

Herr Ahrens verteilt ein Rechtsurteil des Bundessozialgerichts zum Thema Kostenübernahme für Rauchwarnmelder durch die Krankenkassen bei hörgeschädigten Personen.

Abschließend fragt **Herr Fieroh** ab, ob in diesem Jahr eine Weihnachtsfeier stattfinden soll. Es wird festgelegt, im Dezember keine Sitzung durchzuführen, sondern stattdessen im Mehrgenerationenhaus in Tungendorf ein Weihnachtsfrühstück zu machen. Herr Janzen wird mit dem Haus Kontakt aufnehmen und die Einzelheiten abklären.

Weiter zeigt Herr Fieroh auf, dass im Jahr 2015 in dem Zeitraum 8. bis 27. März die Aktiv-Wochen für Ältere stattfinden und fragt an, ob der Seniorenbeirat sich mit einer Veranstaltung beteiligen möchte. Als Idee wird in den Raum gestellt, dass der Seniorenbeirat gemeinsam mit dem Behindertenbeauftragten Herrn Florian eine Informationsveranstaltung zum Thema „Alles über den Schwerbehindertenausweis“ anbieten könnte.

Herr Fieroh beendet die Sitzung und verabschiedet alle Anwesenden.

Heinz Fieroh
(Vorsitzender)

Wietzke
(Schriftführerin)